

# Spitzmüller AG zählt zu Deutschlands besten 100 Arbeitgebern im Mittelstand

Gengenbach / Zell a. H. (sp). Am Sonntag wurde die Spitzmüller AG zu einem der 100 besten Arbeitgeber im Mittelstand Deutschlands gekürt. Die Preisverleihung wurde vom ehemaligen Superminister für Wirtschaft und Arbeit Wolfgang Clement im Zechenpark in Duisburg vorgenommen. Der von der Compamedia gemeinsam mit der Universität St. Gallen ausgerichtete Wettbewerb richtet sehr hohe Anforderungen an die teilnehmenden Unternehmen und ihre Führungskompetenzen.

»Es war ein langer und steiniger Weg«, berichtet Rudolf Spitzmüller, Vorstandsvorsitzender der gleichnamigen Unternehmensberatung in

Gengenbach. In den ersten Jahren nach der Gründung sei man extrem mit der Aufbauarbeit gefordert. Die Konzentration auf die Belange der Mitarbeiter und die Personalentwicklung waren unterrepräsentiert.

In den letzten fünf Jahren wurde die Zahl der Beschäftigten auf 40 Mitarbeiter gesteigert, 20 weitere Ingenieure sollen in den Jahren 2012 bis 2015 dazukommen. Neben einem kostenfreien Besuch des Fitnessstudios zur Gesundheitsprävention hat die Spitzmüller AG viele weitere Anreize geschaffen, um eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit zu erreichen.

»Im Vergleich mit den 100 Besten dieses Spitzenwettbewerbes gibt es noch viele Felder, wo wir Verbesserungen erreichen können«, so Rudolf Spitzmüller, der in Zell zuhause ist. Schon jetzt verwendet er über 50 Prozent seiner Arbeitszeit für die wöchentlichen Führungsgespräche,

die persönliche und unternehmerische Zielfindung und die Qualifizierung des Teams.

»Der überdurchschnittliche Erfolg unseres Unternehmens beruht ausschließlich auf der Kompetenz der Mitarbeiter«, ist man bei der Spitzmüller AG überzeugt. Durch die überdurchschnittliche Qualifizierung aller Mitarbeiter seien die Ansprüche auch größer. Im Innovationsforum Baden sollen in den nächsten Jahren, neben den internen Schulungen, die das eigene Team inhaltlich fasst, auch externe Schulungsträger und Referenten gemeinsam mit Kunden und Partnern wie Banken eine ergänzende Qualifizierung erfahren: »Wir freuen uns gemeinsam auf diese Herausforderungen. Wir wollen in Sachen Führung besser werden und vielleicht eines Tages auch den Wettbewerb der 100 Besten im deutschen Mittelstand gewinnen«.



Freude über die hohe Auszeichnung (von links): Markus Spitzmüller, Ursula Spitzmüller, der ehemalige Superminister Wolfgang Clement und Rudolf Spitzmüller.

Foto: sp